

Infektions-epidemiologie AG 1	Pädiatrische Epidemiologie AG 2	Epidemiologie der Arbeitswelt AG 3	Epidemiologische Methoden AG 4
Ernährungs-epidemiologie AG 5	Genetische Epidemiologie AG 6	Herz-Kreislauf- & Stoffwechselerkr. AG 7	Krebs-epidemiologie AG 8
Statistische Methoden AG 9	Umweltmedizin, Exposition, Risiko AG 10	Pharmako-epidemiologie AG 11	Erhebung von Sekundärdaten AG 12
Nachwuchsgruppe Epidemiologie AG 13	Neurologische & psychiatr. Erkrank. AG 14	Health Geography AG 15	Sozial-epidemiologie AG 16
Epidemiologie des Alterns AG 17	Lehre AG 18		

AG 17: Epidemiologie des Alterns

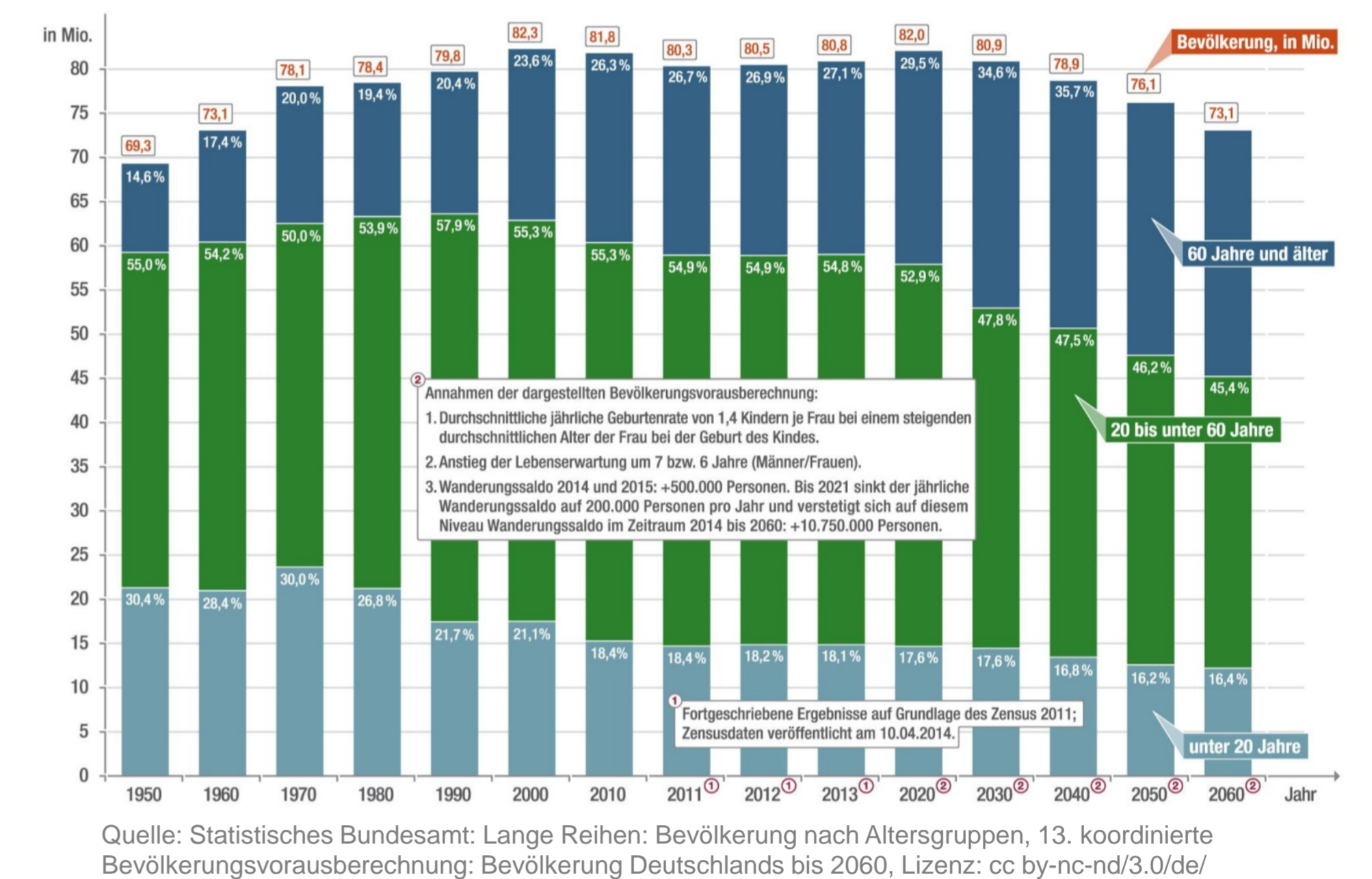
Inhaltliche Ausrichtung der AG

Immer mehr Menschen werden immer älter. Damit gehen vielfältigen Herausforderungen an das Gesundheitssystem einher, die zunehmend an Bedeutung gewinnen. Wie Menschen möglichst gesund altern, welche Ressourcen und welche Risiken besonders bedeutsam sind, und welche Handlungsspielräume ältere und alte Menschen haben, sind Bereiche, die für die Epidemiologie immer wichtiger werden.

Die AG Epidemiologie des Alterns widmet sich daher innerhalb der DGEpi u.a. diesen Fragestellungen:

- Wie ist die Datenlage zur Gesundheit von älteren und alten Menschen in Deutschland, welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede gibt es im internationalen Vergleich?
- Welche neuen Methoden könnten besonders für die Epidemiologie des Alterns relevant sein?
- Welche Problemlagen lassen sich übergreifend definieren? Wie können neben Erkrankungen und Beschwerden gesundheitsrelevante Ressourcen erfasst und vermittelt werden?
- Welchen Stellenwert haben Konzepte wie Multimorbidität oder Gebrechlichkeit für das epidemiologische Arbeiten?

Die AG setzt sich zum Ziel, ein Forum für die Präsentation aktueller Ergebnisse zu bieten, Austausch und Diskussion zu ermöglichen und themenspezifische Workshops zu organisieren.



Über die AG 17

Sprecherin

Dr. phil. Judith Fuchs
Robert-Koch Institut
Abteilung für Epidemiologie und Gesundheitsmonitoring
E-Mail: fuchsj@rki.de



Stellvertretende Sprecherin

Prof. Dr. PH Eva Grill
Ludwig-Maximilians-Universität München
Institut für medizinische Informationsverarbeitung, Biometrie und Epidemiologie
Professur für Epidemiologie mit Schwerpunkt Schwindelerkrankungen
E-Mail: eva.grill@med.uni-muenchen.de



Schriftführer

Dr. rer. biol. hum. Ralf Strobl
Ludwig-Maximilians-Universität München
Institut für medizinische Informationsverarbeitung, Biometrie und Epidemiologie
E-Mail: ralf.strobl@med.uni-muenchen.de



Mitgliederzahl (Stand 08.08.2016): 90

Aktivitäten der AG

- Begutachtung der eingegangenen Abstracts
- Geplante Aktivitäten in 2016
- Workshop zur Erarbeitung von Normverteilungen von Funktionstests (Greifkraft, Timed Up and Go-Test) für Deutschland

Publikationen aus den AG-Workshops

- Fuchs J, Scheidt-Nave C, Hinrichs T, Mergenthaler A, Stein J, Riedel-Heller S, Grill E: Indicators for healthy ageing – a debate. *Int. J. Environ. Res. Public Health* 2013, 10 (12): 6630-6644.
- Fuchs J, Grabka M, Gruber S, Linkohr B, Schmidt C, Schön G, Wurm S, Strobl R, Grill E: Daten für die epidemiologische Altersforschung: Möglichkeiten und Grenzen vorhandener Datensätze. *Ergebnisse des 2. Workshops der AG17 Epidemiologie des Alterns der Deutschen Gesellschaft für Epidemiologie (DGEpi). Bundesgesundheitsblatt Gesundheitsforschung Gesundheitsschutz* 2013, 56, 1425-143
- Fuchs J, Scheidt-Nave C, Gaertner B, Dapp U, von Renteln-Kruse K-U, Saum B, Thorand R, Strobl R, Grill E (2015). "Frailty in Germany: Status and Perspectives." *Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie*: 1-9.